Herren, Bezirksliga, Gr. 1

TSV Warthausen II : SV Ringschnait
Samstag, 04.03.2023, 19:00 Uhr

TSV Warthausen II gegen SV Ringschnait 9:6

Nach 4 Stunden hartem Kampf behielten die Gastgeber des TSV Warthausen II am vergangenen Samstag in der Herren, Bezirksliga, Gr. 1 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 33:31 aus Sicht der Heimmannschaft. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 10. Saisonspiel des Heimteams, das insgesamt 8 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, setzte Alfons Jeggle. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Martin Reichle nun 6 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Lange mit Heckenberger / Krifter ringen mussten Reichle / Reichle, bis sie ihre Kontrahenten mit 6:11, 11:6, 9:11, 11:8, 11:7 niedergerungen hatten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Das Doppel zwischen Klippel / Greischel und Link / Natterer endete indes mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Branz / Jeggle hatten ihre Gegner Riss / Reich beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Das war ein souveräner Sieg. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Martin Reichle in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Arnold Natterer. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Timo Reichle bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Sascha Link. Dann ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Wenig Chancen ließ indes Dirk Klippel daraufhin beim 3:0 seinem Gegner Manuel Riss. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Reinhold Branz und Clemens Heckenberger, das Reinhold Branz letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Völlig ungefährdet war anschließend der Sieg von Andreas Greischel gegen Peter Krifter nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 13:11, 11:4, 10:12, 11:9 nicht verloren. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es war ein langes Spiel, bis Alfons Jeggle seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Gustav Reich hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Reich mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Warthausen II und des SV Ringschnait in die Box. Martin Reichle bezwang anschließend Sascha Link in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. 10:10 (Reichle) bzw. 9:11 (Link) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Ohne Satzgewinn für Timo Reichle verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Arnold Natterer. Das musste man neidlos anerkennen. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Dirk Klippel und Clemens Heckenberger, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Heckenberger nun bei 6 Siege und 11 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte indessen Reinhold Branz bei seiner Pleite gegen Manuel Riss. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 7 Siege und 12 Niederlagen für Riss aus. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Andreas Greischel Gustav Reich in fünf Sätzen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.03.2023 (01:16) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

beiden im Einzel nun bei 8:9 (Greischel) und 12:5 (Reich). Alfons Jeggle bekam es nun mit Peter Krifter zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Alfons Jeggle am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat der TSV Warthausen II in der Saison nun 6 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 18.03.2023 gegen den TTC Tailfingen-Margrethausen bevor. Für den SV Ringschnait steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SF Schwendi am 18.03.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 6:14 geht.

Statistik:
TSV Warthausen II
Doppel: Reichle / Reichle 1:0, Klippel / Greischel 0:1, Branz / Jeggle 1:0
Einzel: M. Reichle 1:1, T. Reichle 0:2, D. Klippel 2:0, R. Branz 1:1, A. Greischel 2:0, A. Jeggle 1:1
SV Ringschnait
Doppel: Link / Natterer 1:0, Heckenberger / Krifter 0:1, Riss / Reich 0:1
Einzel: S. Link 1:1, A. Natterer 2:0, C. Heckenberger 0:2, M. Riss 1:1, G. Reich 1:1, P. Krifter 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.03.2023 (01:16) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").